Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Hertzog F. gl. fernere Resolution auf des Standts der Ritterschaft und Adels Gravamina,

Der Durchleuchtig Hochgeborne Fürst und Herr, Herr Wilhelm Pfalzgraff bey Rhein Hertzog in Ober und Nider Bayern, unser Gnedigister Herr, hat sich in des Standts der Ritterschaft und Adels Beschwerdt, der alten übergebenen Beschwerung vorges. nachsehen, und hierauf derselb, Herr F. gl. gnedigst bewilligung, vorgs. der Adels Freyheiten, und ob die Natur des Lehens nit geandert, auch auch nit Eurer Pfr des Lehens F. gl. Herrn vatters, anzeigen. Es ist ferner auch beschehene verbrung gemaß, gehalten werden soll, zu dannoch anmodt. und damit zufrieden, bleibt es billich dabey.

Ob aber dannoch gebettes veradt, die Verwendung mit auf die letsten Freyheiten Ehrn Herr